

31. Januar 2019

Nr. 3/2019

**BEV Bayerische Energieversorgungsgesellschaft mbH meldet Insolvenz an -
Zwickauer Energieversorgung gewährleistet sichere Versorgung für betroffene
Kunden**

Die Bayerische Energieversorgungsgesellschaft mbH (BEV) hat beim Amtsgericht München einen Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das eigene Vermögen gestellt. Am Dienstag, 29. Januar 2019, wurde durch das Amtsgericht München die vorläufige Insolvenzverwaltung angeordnet.

Laut offiziellen Meldungen soll der große Energieversorger bundesweit Kunden mit günstigen Preisen gelockt haben, bevor die Preise plötzlich massiv, teilweise fast auf das Vierfache, erhöht wurden. Diese Vorgehensweise wurde der BEV offenbar zum Verhängnis. „Die BEV Bayerische Energieversorgungsgesellschaft mbH war zuletzt durch gestiegene Energiebeschaffungskosten in Schwierigkeiten geraten“, heißt es in einer offiziellen Mitteilung.

Nach aktuellen Schätzungen sind mehr als 500.000 Kunden von der Insolvenz des Münchener Unternehmens betroffen. Sie müssen nun fürchten, dass ihnen ausstehende Bonuszahlungen oder mögliche Guthaben nicht mehr ausgezahlt werden.

Im ZEV-Netz sind knapp 350 Kunden von der Insolvenz betroffen. Die betroffenen Kunden werden zum 1. Februar 2019 in die Ersatzversorgung der Zwickauer Energieversorgung GmbH (ZEV) aufgenommen und noch in dieser Woche schriftlich informiert. Die ZEV kommt damit ihrer Aufgabe als kommunaler Grundversorger nach und sichert ehemaligen Kunden der BEV eine lückenlose und zuverlässige Strom- und Erdgasversorgung.

Die ZEV bietet allen ehemaligen Kunden der BEV an, sich im Kundenberatungszentrum in der Bahnhofstraße 4 beraten zu lassen. Zudem sind die Mitarbeiter der ZEV telefonisch unter 0375 3541-200 erreichbar. Das Beratungsangebot gilt auch für die große Anzahl an Kunden, die aufgrund der Preispolitik der BEV bereits vor Bekanntgabe der Insolvenz zurück zur ZEV wechselten.

Pressemitteilung

Die Bayerische Energieversorgung ist nicht der erste Insolvenzfall in der Energiebranche. Davor hatten schon andere Billiganbieter wie TelDaFax, Prokon, Care-Energy, Flexstrom und die Deutsche Energie GmbH Aufsehen erregende Insolvenzen zum Schaden vieler Kunden angemeldet.

Kontakt:

Zwickauer Energieversorgung GmbH

Jennifer Böhm

Öffentlichkeitsarbeit

Bahnhofstraße 4

08056 Zwickau

Telefon: 0375 3541-104

Telefax: 0375 3541-105

www.zev-energie.de

Jennifer.Boehm@zev-energie.de